

Postulat: «Lückenschluss zwischen Tägerhardstrasse und Bahnhof»

Eingereicht durch Jürg Meier Obertüfer (WettiGrünen) und Heinrich Müller (SP)

Antrag: Einrichtung einer Veloverbindung gleisseitig der Seminarstrasse zwischen der Tägerhardstrasse und dem Bahnhofplatz Wettingen.

Begründung: Über die Tägerhardstrasse führt die offizielle Nationale Veloroute «Mittelland Route Nr. 5» zum Bahnhof Wettingen. Die Tägerhardstrasse ist auch für den lokalen und regionalen Veloverkehr eine wichtige Route, welche via Bahnhofplatz über die Güterstrasse Richtung Brückenstrasse / Eisenbahnbrücke fortgesetzt wird, gemäss GVK Raum Baden in Zukunft möglicherweise sogar als Velovorzugsroute.

Die Verbindung zwischen Bahnhofplatz und westlichem Ende der Tägerhardstrasse beziehungsweise SBB-Unterführung führt für den Veloverkehr über die Seminarstrasse. Velos ab der Tägerhardstrasse oder aus der SBB-Unterführung müssen dazu innerhalb von 150m zweimal zwei Fahrspuren queren, was unattraktiv ist und zur nicht vorgesehenen Befahrung des gleisseitigen Trottoirs der Seminarstrasse führt.

Die Lücke im Radwegnetz zwischen der Einmündung der Tägerhardstrasse in die Seminarstrasse und dem Bahnhofplatz soll Richtung Bahnhof gleisseitig der Seminarstrasse geschlossen werden, so dass auch Velofahrende Richtung Bahnhof die Seminarstrasse nicht queren müssen.

Dazu könnte ein aktuell ungenutzter, streifenförmiger Bereich gleisseitig der Baumreihe entlang der Seminarstrasse genutzt werden, entweder als Einrichtungsradweg Richtung Bahnhof, als Zweirichtungsradweg, oder als Ersatz für das Trottoir bei einer Umnutzung desselben. Im Bereich der Drehscheibe kann der Radweg seitlich/tangential als Steg über die Drehscheibe geführt werden, wodurch die effektiv nutzbare Länge des Drehscheibengeleises für einen allfälligen Dampflokomotivenwendefall höchstens marginal eingekürzt wird. Beim Anschluss an die Tägerhardstrasse und SBB Unterführung ist auf eine optimale Entflechtung der Verkehrsströme zu achten.

Wettingen, 15.05.2025